

Bodenseekreis  
Gemeinde Heiligenberg

S a t z u n g

der Gemeinde Heiligenberg über den Bebauungsplan  
"Hermannsberg".

Aufgrund der §§ 1, 2, 8, 9, 10 des Bundesbaugesetzes  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976  
(BGBl IS. 2256) in Verbindung mit § 4 der Gemeinde-  
ordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom  
13. 2. 1976 (Ges. Bl. S 177) hat der Gemeinderat am  
28. Nov. 1978 den Bebauungsplan "Hermannsberg" für die  
Flurstücke Nr. 301/6, 304 (Teil), 316 (Teil), 318/1  
als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der Festsetzung in dem unter § 2 genannten Lageplan.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Situationsplan M 1:1500
2. Lageplan M 1: 500
3. Gestaltungsplan M 1: 500
4. Bebauungsvorschriften
5. Begründung

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Zuwiderhandlungen gegen diese Satzung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 112 LBO.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung wird mit der Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung des genehmigten Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Heiligenberg, den

28. Nov. 1978

Der Bürgermeister:



.....  
(Gemeindesiegel)